

	<p>Objekt: Theodosius II.</p> <p>Museum: Münzkabinett Geschwister-Scholl-Straße 6 10117 Berlin 030 / 266424242 ikmk@smb.spk-berlin.de</p> <p>Sammlung: Antike, Römische Spätantike</p> <p>Inventarnummer: 18291299</p>
--	--

Beschreibung

Einrieb auf der Vorderseite und verkratzt. Graffito X auf der Vorderseite.

Vorderseite: Panzerbüste des Theodosius II. mit Helm samt Diadem und geschultertem Speer in der Frontalansicht, an der l. Schulter ein verzierter Rundschild, darauf der Kaiser als Reitersieger. Graffito X auf dem Hals.

Rückseite: Zwei Kaiser in Konsulargewändern mit Nimbus auf einem gemeinsamen Thron sitzend in der Frontalansicht. Beide halten ein Tuch (mappa) in ihrer r. Hand und ein Zepterkreuz in ihrer l. Hand. Oben ein Stern.

Graffito: Eingeritzte Markierung mit einer Aussage im zeitgenössischen Umfeld.

Verkratzt: Ein oder mehrere Kratzer, absichtlich oder unabsichtlich beigebracht. Diese können auch durch die Bergung oder eine unsachgemäße Reinigung bzw. Lagerung entstanden sein.

Einrieb: Einrieb mit einem Objekt undefinierter Form, meist in Form einer groben Scharte, u. a. zu Prüfzwecken an Münzen angebracht. Auch nachträgliche Verletzungen, z. B. durch Pickelhieb beim Bergen/Auffinden des Objekts.

Grunddaten

Material/Technik:

Gold; geprägt

Maße:

Gewicht: 4.35 g; Durchmesser: 21 mm;
Stempelstellung: 12 h

Ereignisse

Hergestellt wann 425-429 n. Chr.

wer

wo Konstantinopolis

Beauftragt wann

	wer	Theodosius II. von Byzanz (401-450)
	wo	
Besessen	wann	
	wer	Freiherr von Herman
	wo	
Wurde abgebildet (Akteur)	wann	
	wer	Valentinian III. (419-455)
	wo	
Wurde abgebildet (Akteur)	wann	
	wer	Theodosius II. von Byzanz (401-450)
	wo	
[Geographischer Bezug]	wann	
	wer	
	wo	Osteuropa

Schlagworte

- Antike
- Christliche Ikonographie
- Gegenstempel, Erasionen u.a
- Gold
- Herrschaft
- Herrscher
- Münze
- Solidus
- Spätantike

Literatur

- RIC X Nr. 237 (datiert 425-429 n. Chr.)..